SCHADEN.NEWS

















11.10.2023

RÜCKBLICK NUFAM 2023: POSITIVE RESONANZ BEI VERANSTALTER, AUSSTELLERN UND BESUCHERN

Mit einem traditionellen Abhupen endete die diesjährige NUFAM, zu der rund 24.000 Besuchende den Weg fanden. Die mittlerweile achte Ausgabe der Nutzfahrzeugmesse fand vom 21. bis 24. September auf dem Messegelände in Karlsruhe statt und war, laut Veranstalter, so international wie nie. Über 400 Aussteller aus 23 Nationen nutzten die vier Messetage bewusst als Plattform für ihre Innovationen auf den Gebieten alternative Antriebe, Digitalisierung und Nachhaltigkeit in der Nutzfahrzeugbranche. Aber auch neue Modelle der Fahrzeughersteller und fortschrittliche Technik wurden auf der Fachmesse präsentiert. War die Veranstaltung zu Anfangszeiten noch eine Regionalmesse, so hat sie sich inzwischen zu einer der wichtigen Nutzfahrzeugmessen entwickelt.

ALTERNATIVE ANTRIEBE WURDEN ZUM THEMENSCHWERPUNKT

Der Messesamstag stand ganz im Zeichen von Elektroantrieben, der Wasserstofftechnologie und dem Forschen an synthetischen Kraftstoffen. Zudem wurde im neu geschaffenen Forum über Telematik, Ladeinfrastruktur und den Umgang mit Förderprogrammen informiert. Fachvorträge und Diskussionsrunden fanden, nach Angaben des Veranstalters, großen Anklang. Marcus Walter,

Moderator der Redebeiträge resümiert: „Das neue Forum hat den Zahn der Zeit voll getroffen. Es gab viel Zeit, die Fragen mit den Experten zu diskutieren."

AUSSTELLER ZIEHEN POSITIVE BILANZ

Auch die ausstellenden Unternehmen zeigten sich zufrieden mit der Besucher-Resonanz. „Wir hatten gute bis sehr gute Gespräche mit Logistikern und Spediteuren und konnten bereits Folgetermine vereinbaren", betont Holger Piesche, Geschäftsführer von intertaxexpert Gutachtenmanagement. Er und sein Team präsentierten unter anderem die digitale Anwendung myschaden24, die neben verschiedenen Inhalten auch eine digitalisierte, mehrsprachige Schadenmeldung enthält. Der Experte sieht nach wie vor einen großen Bedarf an digitalen Produkten und Lösungen im Schadenmanagement.

Am über 400 Quadratmeter großen Gemeinschaftsstand des Zentralverband Karosserie- und Fahrzeugtechnik e.V. (ZKF) präsentierten sieben Mitgliedsunternehmen und Fördermitglieder ihre innovativen Aufbaulösungen und Produkte. Unter dem Motto „Gemeinsam sind wir Deutschlands größter Fahrzeugbauspezialist" stellten die ZKF-Fachbetriebe die ganze Vielfalt und Bandbreite ihres Könnens vom Standardaufbau bis hin zur maßgeschneiderten Transportlösung vor. Dierk Conrad, Geschäftsführer Nutzfahrzeuge beim ZKF, resümiert: „Die Messe passt hervorragend zu unseren Mitgliedsunternehmen, da die Qualität der Fachbesucher besonders hoch ist und genau die Zielgruppe unserer Aussteller abbildet".

Die fachliche Expertise von Besuchern und Ausstellern lobt auch Oliver Krämer, Verkaufsleiter CV Glasurit Deutschland. Die Reparaturlackmarke Glasurit feierte mit ihrem NFZ-Bereich in diesem Jahr Messeprämiere und sorgte mit ihrem Stand für einen absoluten Hingucker. Denn gemeinsam mit dem auf den Bau von Expeditionsfahrzeugen spezialisierten Betrieb 4wheel24 präsentierte Glasurit zwei speziell angefertige Offroad-Fahrzeuge – einen umgebauten MAN-Laster sowie einen Unimog. „Die Resonanz während der gesamten Messe war stark, sowohl von den Besuchern als auch von den Mitaustellern. Die Fahrzeuge kamen super an und die Beschichtung hat großes Interesse geweckt. Wir konnten viele gute Gespräche – auch mit internationalen Kunden und Branchengrößen – führen", resümiert Oliver Krämer gegenüber schaden.news. Aus Sicht des Verkaufsleiter war die Messe vor allem aufgrund der verkehrsgünstigen Lage im Drei-Länder-Eck ein voller Erfolg.

VERANSTALTER UNTERSTREICHEN STELLENWERT DER NUFAM

Britta Wirtz, Geschäftsführerin der Messe Karlsruhe fasst zusammen: „Die Messe Karlsruhe als Veranstalterin der NUFAM schuf erneut den Schauplatz für geballte Innovationskraft und nachhaltige sowie zukunftsweisende Technologien für die Nutzfahrzeugbranche. Die NUFAM hat damit in den vergangenen vier Tagen unterstrichen, wie wertvoll und unverzichtbar sie für die Transformation der Industrie ist. Sie hat sich weiter als Investitions- und Netzwerkplattform in der Technologie-Region Karlsruhe etabliert." Rund drei Viertel der Gäste hätten angegeben, dass die Veranstaltung bedeutend für ihre Investitionsentscheidungen sei. Die nächste NUFAM findet vom 25. bis 28. September 2025 statt, für die bereits viele Gäste schon ihre Zusage gegeben haben, so die Veranstalter.

René Förster